

## Liebe Interessierte an der Arbeit in unseren EFL-Beratungsstellen Ibbenbüren und Lengerich!

„Wer hätte gedacht, dass sich unser Leben so ändern kann?“

Gerade in dem ersten Jahr der Corona-Krise ist es uns hier in unserer EFL-Beratung gelungen, das Beratungsangebot durchgängig aufrecht zu erhalten. Die Entwicklung der Onlineberatung war dafür ein wichtiger Baustein, und auch das „gute alte“ Telefon wird sehr intensiv für Beratungsgespräche genutzt. Darüber hinaus sind wir als psychologischer Fachdienst des Bistums Münster in diesem Jahr wieder durchgängig mit dem Beratungsangebot vor Ort in unseren Beratungsstellen zu erreichen. Wir erleben eine große positive Resonanz auf dieses Angebot und freuen uns sehr, dass viele Menschen unsere Professionalität unter den gegebenen Schutzmaßnahmen nutzen, um ihre Lebensthemen zu sortieren, ihre Krisen zu überwinden und Lösungen für den Alltag in ihren Bezügen zu finden.

391 Frauen und 240 Männer haben unser Beratungsangebot in Ibbenbüren und Lengerich genutzt. Wir haben sie in Einzel-, Paar- und Gruppengesprächen beraten. Zu den 631 erwachsenen Ratsuchenden gehören 426 minderjährige Kinder, die von diesen Beratungskontakten profitieren.

Wir danken den Ratsuchenden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns über die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern. Danken möchten wir der Stadt Ibbenbüren, dem Kreis Steinfurt und dem Land NRW für die finanzielle Förderung unserer Arbeit sowie allen, die unsere Arbeit mit ihrer Spende unterstützt haben.

Wir EFL-Beraterinnen und Berater möchten uns Ihnen jetzt in diesem Jahresbericht kurz vorstellen, damit Sie erfahren können, wer zu unserem Team in den EFL-Beratungsstellen in Ibbenbüren und Lengerich gehört.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Michael Remke-Smeenke

Stellenleitung



Michael Remke-Smeenke  
Leitung

Seit Januar 2020 bin ich hier als EFL-Berater (BAG) in der Stellenleitung tätig und biete Beratung sowohl in Ibbenbüren als auch in Lengerich an. Neben der normalen Beratungstätigkeit von Paaren und Einzelnen sind mir die Paarseminare ein großes Anliegen. Zweimal im Jahr fahren eine Kollegin und ich mit maximal sechs Paaren in Bildungshäuser am Niederrhein oder auf die Nordseeinseln, um dort die Paarseminare durchzuführen, die immer ein großer Gewinn für die Paare sind. Darüber hinaus leite ich gerne Männergruppen sowohl in unseren Stellen als auch in Wochen- oder Wochenendseminaren.



Stefanie Bockholt

Mit Kreativität, Respekt und Neugier arbeite ich seit zwei Jahren in der Beratungsstelle Ibbenbüren, um mit den Ratsuchenden neue Wege ihrer inneren Landkarte zu entdecken und ihnen andere Blickwinkel zu ermöglichen. Ressourcen (wieder) zu entdecken und die Resilienz der Klienten zu stärken, sind mir besondere Anliegen in der Beratungsarbeit.



Elke Chrost

Seit Oktober 2018 gehöre ich zum Team der EFL Ibbenbüren und biete hier und auch in Lengerich Beratungen für Einzelne und Paare an. Diese Arbeit mache ich mit Begeisterung, denn ich erlebe es als spannend und bereichernd, mit Menschen unterwegs zu sein. Dabei ist es mir ein Anliegen, meinem Gegenüber zu helfen, Problemen auf die Spur zu kommen, Zusammenhänge zu erkennen und Ressourcen zu nutzen. Gerne unterstütze ich die Klientinnen und Klienten dabei, „unzutreffende“ Gewissheiten zu überprüfen und auch neue Wege auszuprobieren.



Heike Hövels

Gemeinsam mit den Menschen begeben mich seit 2019 in der EFL Ibbenbüren auf die Suche nach Lösungen für ihre individuellen Angelegenheiten.

Mit meiner Wertschätzung ermögliche ich sowohl Paaren als auch Einzelpersonen neue Sichtweisen und Handlungsideen, die zu Veränderungen motivieren können.

Ein zusätzliches Angebot ist die regelmäßige Beratung von jungen Eltern in den Familienzentren vor Ort.



Marion Klinkenbusch-  
Gierlich

Ich arbeite seit März 2012 in der Beratungsstelle Ibbenbüren und Lengerich. Nach wie vor macht mir die Arbeit mit Paaren, Einzelnen und Familien sehr viel Spaß.

Besonders freut es mich, wenn eine Krise — sei es die persönliche Lebenskrise oder die Paarkrise — mit Hilfe von Begleitung gut durchstanden ist und wieder neue Energien, Ideen, Interessen und mehr Vitalität möglich wird.

Ausdauer sowie ein offenes Ohr und Herz sind mir in der Begleitung wichtig — kleine Schritte tun Gutes.



Katharina Peloso

Als Teil des Beratungsteams in der EFL Ibbenbüren seit 2016 sehe ich meine Aufgabe darin, Menschen dabei zu unterstützen, mit sich selbst und/oder in der Beziehung mit anderen einen für sie guten Weg zu finden. Dabei ist mein Ziel, das gegenseitige Verstehen individueller, aber auch gemeinsamer Geschichte zu fördern, neue Handlungsspielräume zu erschließen und gewünschte Veränderung anzustoßen.

Ein wichtiger Teil ist die Verbesserung der Kommunikation zwischen Paaren, was wir gezielt auch einmal im Jahr in unseren KomKom-Kursen anbieten.

Das Team der Beratungsstelle teilt sich 2,4 Vollzeitstellen.

### Die Beratungsstellen bieten an:

- Paarberatung bei Schwierigkeiten, Krisen und Trennung
- Einzelberatung in Lebenskrisen und Problemsituationen
- Training zur Kommunikationskompetenz
- Traumaberatung
- Paarseminare
- Familienaufstellung

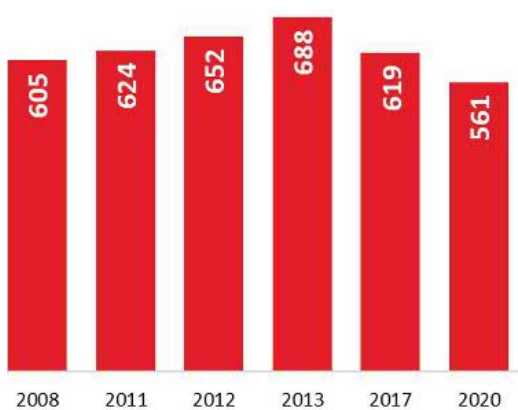
Die Beratung ist offen für alle Erwachsenen, unabhängig von Alter, Familienstand, Religionszugehörigkeit, Nationalität und sexueller Orientierung. Verschwiegenheit ist garantiert.

## Beratungsstelle Ibbenbüren

EFL-Beratungsstelle im Haus des Caritasverbandes Ibbenbüren

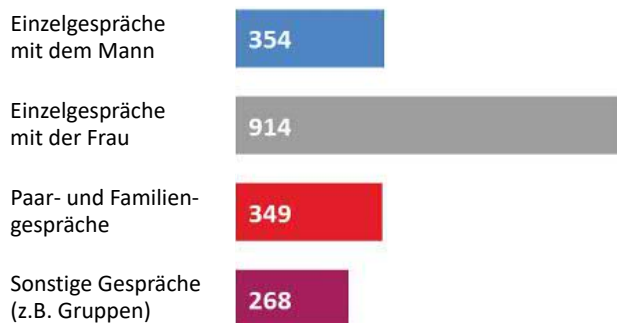


### Anzahl der Ratsuchenden



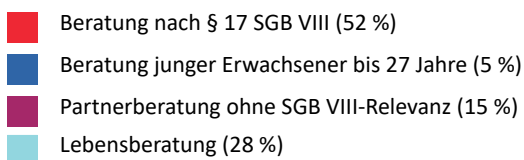
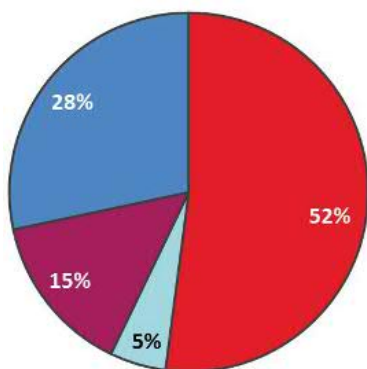
### Aufteilung der 1885 Beratungskontakte

Auch in den Einzelgesprächen mit den Ratsuchenden ging es zu 70 % immer um Partnerschaftsthemen.



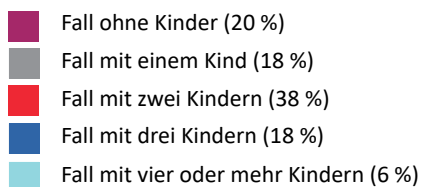
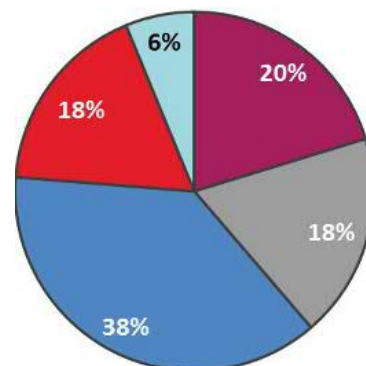
### Aufteilung der 434 Fälle nach Beratungsanlass

226 = 52 % der Beratungsfälle betrafen Familien mit minderjährigen Kindern.



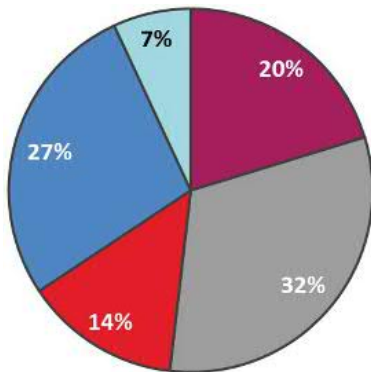
### Zum Fall gehörende Kinder

Die 561 Ratsuchenden haben insgesamt 753 Kinder.



## Familienform der 434 Beratungsfälle

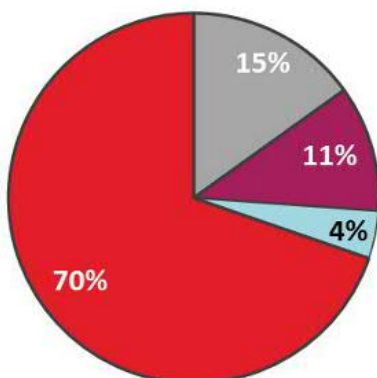
80 % der Ratsuchenden sind Eltern.



- Paare / Einzelpersonen ohne Kinder (20 %)
- zusammenlebende Eltern mit minderjährigen Kindern (32 %)
- alleinerziehende Familien mit minderjährigen Kindern (14 %)
- Paare / Einzelpersonen mit volljährigen Kindern (27 %)
- Stief-/Patchwork- und Pflege-/Adoptivfamilien mit minderjährigen Kindern (7 %)

## Finanzierung der Beratungsstelle Ibbenbüren

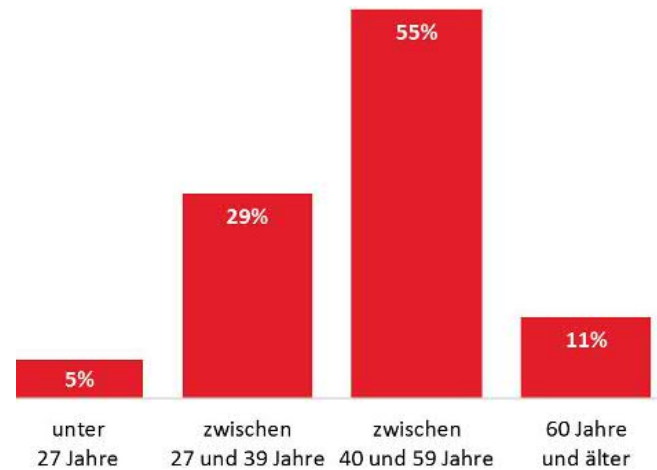
Die Beratungsarbeit wurde zum allergrößten Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.



- Stadt Ibbenbüren (15 %)
- Kreis Steinfurt (anteilig / 11 %)
- Land Nordrhein-Westfalen (anteilig / 4 %)
- Bistum Münster (70 %)

## Alter der 561 Ratsuchenden

Zwischen 27 und 60 Jahren war der Beratungsbedarf am größten.



## Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

### Personenbezogene Themen

Selbstwertprobleme / Kränkungen	81,3 %
Stimmungsbezogene Probleme (z.B. Depression)	46,8 %
Kritische Lebensereignisse / Verluste	25,6 %
Ängste und Zwänge	41,0 %

### Partnerbezogene Themen

Dysfunktionale Interaktion / Kommunikation	54,4 %
Auseinanderleben / Kontaktmangel	28,3 %
Beziehungsrelevante Aspekte der Paargeschichte	19,6 %
Beziehungsrelevante Aspekte der Herkunftsfamilie	12,7 %
Trennungswunsch / Angst vor Trennung	19,4 %
Partnerwahl / Partnerbindung	19,4 %
Heftiger Streit	14,3 %
Unterschiedliches Rollenverständnis	19,4 %

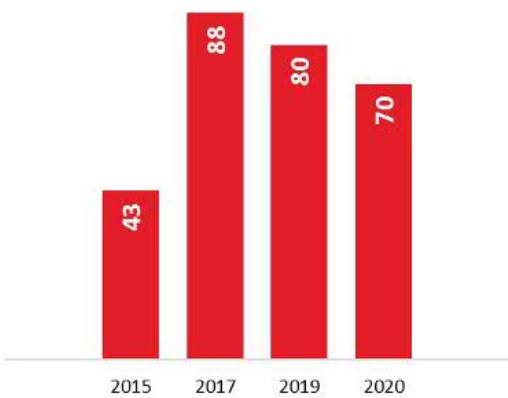
### Familienbezogene Themen

Familiäres Umfeld (Eltern, Schwieger-/Großeltern)	14,3 %
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	16,8 %
Symptome / Auffälligkeiten der Kinder	13,4 %
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen	20,0 %

## Beratungsstelle Lengerich

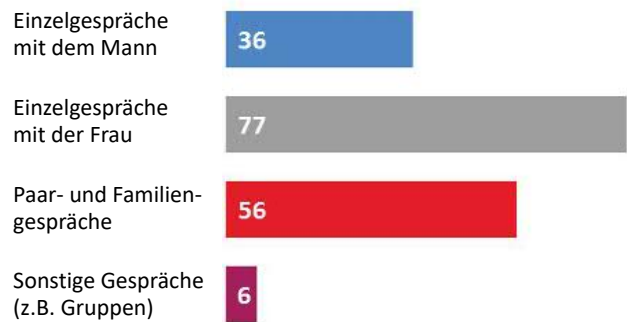


### Anzahl der Ratsuchenden



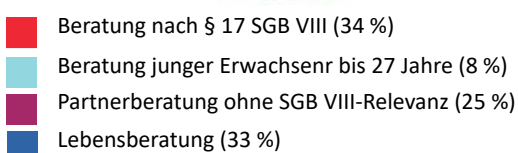
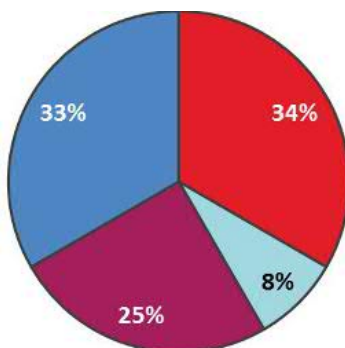
### Aufteilung der 175 Beratungskontakte

66 % aller Ratsuchenden kamen wegen Partnerschaftsfragen.



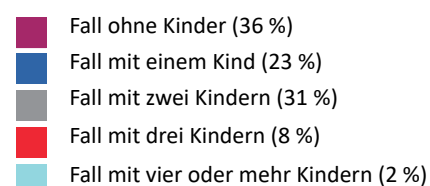
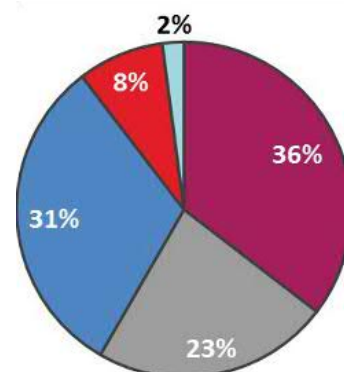
### Aufteilung der 48 Fälle nach Beratungsanlass

Immerhin 33 % der Beratungsfälle betrafen Familien mit minderjährigen Kindern.



### Zum Fall gehörende Kinder

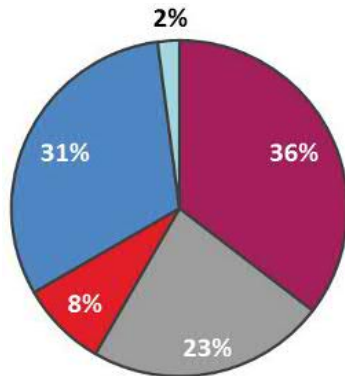
Die 70 Ratsuchenden haben insgesamt 57 Kinder.





### Familienform der 48 Beratungsfälle

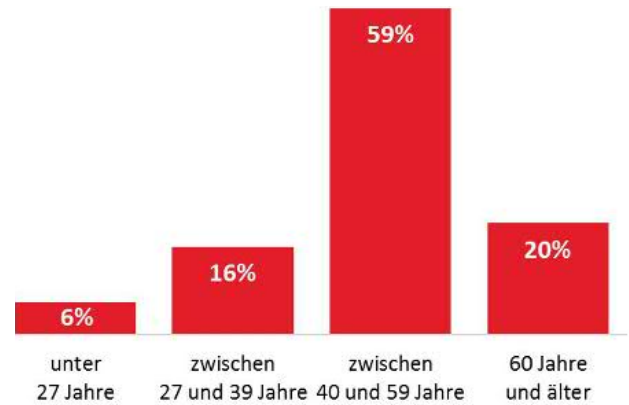
64 % der Ratsuchenden sind Eltern.



- Paare / Einzelpersonen ohne Kinder (36 %)
- zusammenlebende Eltern mit minderjährigen Kindern (23 %)
- Alleinerziehende Familien mit minderjährigen Kindern (8 %)
- Paare / Einzelpersonen mit volljährigen Kindern (31 %)
- Stief-/Patchwork- und Pflege-/Adoptivfamilien mit minderjährigen Kindern (2 %)

### Alter der 70 Ratsuchenden

Zwischen 27 und 60 Jahren war der Beratungsbedarf am größten.



### Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

#### Personenbezogene Themen

Selbstwertprobleme / Kränkungen	95,8 %
Stimmungsbezogene Probleme (z.B. Depression)	68,8 %
Kritische Lebensereignisse / Verluste	18,8 %
Ängste und Zwänge	52,1 %
Vegetative / psychosomatische Probleme	14,6 %
Probleme im Sozialkontakt	22,9 %

#### Partnerbezogene Themen

Auseinanderleben / Kontaktmangel	39,6 %
Partnerwahl / Partnerbindung	47,9 %
Unterschiedliches Rollenverständnis	75,0 %
Interkulturelle Paar- und Familienprobleme	14,6 %

#### Familienbezogene Themen

Familiäres Umfeld (Eltern, Schwieger- /Großeltern)	27,1 %
Fam. Schwierigkeiten durch Trennung/Scheidung	33,3 %
Ablösungsprobleme	12,5 %



Rudern zwei ein Boot,  
der eine kundig der Sterne,  
der andere kundig der Stürme,  
wird der eine führn durch die Sterne,  
wird der andere führn durch die Stürme,  
am Ende, ganz am Ende  
wird das Meer in der Erinnerung blau sein.

Reiner Kunze

### **Kontakt**

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratungsstelle Ibbenbüren  
Klosterstraße 19, 49477 Ibbenbüren  
Fon 05451 500223

[efl-ibbenbueren@bistum-muenster.de](mailto:efl-ibbenbueren@bistum-muenster.de)  
[www. ehfamilieleben.de](http://www.ehefamilieleben.de)

Das Sekretariat ist erreichbar:

Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr  
Fr 8.00 - 12.30 Uhr

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratungsstelle Lengerich  
Bahnhofstraße 88 a, 49525 Lengerich  
Fon 05481 9020880